



Pressemitteilung

Frauen in der Politik brauchen Sichtbarkeit, aber auch Sicherheit.

Die FidiP-Akademie bietet eine Fortbildung für politisch engagierte Frauen an: In die Sichtbarkeit gehen – Intensiv-Kurs für politisch aktive Frauen

Tutzing, 23. April 2025 – FidiP e.V. veranstaltet in Kooperation mit der Akademie für Politische Bildung in Tutzing vom 30. April bis 2. Mai 2025 die Intensiv-Tagung "In die Sichtbarkeit gehen". Ziel ist es, politisch engagierten Frauen praxisnahe Strategien an die Hand zu geben, um ihre politische Wirkung zu steigern. Die Veranstaltung bietet wertvolle Impulse zu strategischer Positionierung, professioneller Kommunikation und dem Aufbau eines starken Netzwerks. Der Tagung vereint erfahrene Politikerinnen, Expertinnen aus der Wahlkampfarbeit und Spezialistinnen für digitale Kommunikation.

"Wieder sind weniger Frauen als zuvor im Bundestag vertreten. Für die Kommunalwahlen im kommenden Jahr befürchten wir ebenfalls einen Rückgang bei den weiblichen Kandidatinnen. Frauen dürfen sich nicht still aus der Politik zurückziehen. Wir wollen Mut machen und Know how vermitteln – für eine gerechtere Demokratie", so Sabine Appelhagen, Präsidentin und Initiatorin von FidiP e.V..

Dr. Giulia Mennillo, Dozentin an der Akademie für Politische Bildung, Gründungsmitglied und Vizepräsidentin von FidiP e.V. unterstützt dieses Anliegen. "Wir wollen dazu beitragen, dass mehr Frauen in die Politik und damit in die Sichtbarkeit gehen. Eine geschlechtergerechte demokratische Gesellschaft kann nur gelingen, wenn Politikerinnen zu gleichen Teilen mitgestalten."

Hochkarätige Politikerinnen geben praxisnahe Tipps

Bereits am ersten Tag geben renommierte Politikerinnen wie Katharina Schulze (MdL, Grüne), Kathrin Alte (Bürgermeisterin Anzing, CSU), Alexandra Lang (VOLT, Spitzenkandidatin Bayern) und Carmen Wegge (MdB, SPD), wertvolle Einblicke in die Praxis. Welche Tipps haben die bekannten Politikerinnen für erfolgreiche Sichtbarkeitsstrategien. Und wo sind die Grenzen der Offenheit und Sichtbarkeit?

Ausgewiesene Expertinnen teilen ihr Wissen für die politische Praxis

An den Folgetagen stehen interaktive Trainings zu Wahlkampfstrategien und dem Einsatz von Künstlicher Intelligenz (KI) in der politischen Kommunikation auf dem Programm. **Dr. Tanja Deuerling von CWEEN Hamburg** vermittelt, wie moderne KI-Tools effektiv für die Themenentwicklung und Kampagnenarbeit genutzt werden können.





Souverän auf digitale Anfeindungen reagieren

Ein zentrales Thema ist ebenso der Umgang mit Hass im Netz. **Franziska Benning von Hate Aid, Berlin**, zeigt in einem speziellen Toolkit-Training, wie sich Frauen in der Politik gegen digitale Anfeindungen wappnen können.

Vielfältiges Programm mit Networking und Filmabend

Neben Fachvorträgen und Workshops bleibt Raum für Austausch und Vernetzung. Ein besonderes Highlight ist die Filmvorführung von "Petra Kelly – Act Now!", die das inspirierende Leben der Grünen-Politikerin und Friedensaktivistin beleuchtet.

Veranstaltungsdetails:

Die Tagung richtet sich an politisch interessierte Frauen, die ihre Sichtbarkeit erhöhen und ihre politischen Kompetenzen gezielt ausbauen möchten. Die Teilnahmegebühr beträgt **140 Euro**, inklusive Verpflegung und Übernachtung in der **Akademie für Politische Bildung in Tutzing**.

- **Datum:** 30. April, 12.30 Uhr 2. Mai, 13.00 Uhr
- Ort: Akademie für Politische Bildung, Buchensee 1, 82327 Tutzing
- Unkostenbeitrag: 140 € inkl. Verpflegung & Übernachtung
- Tagungsleitung: Dr. Giulia Mennillo & Sabine Appelhagen

Anmeldung & Kontakt:

Interessierte können sich direkt bei der **Akademie für Politische Bildung** anmelden: https://www.apb-tutzing.de/programm/anmeldung.php?tid=119118

Weitere Informationen sind auf der Website der Akademie sowie von FidiP e.V. verfügbar.

Pressekontakt:



FidiP e.V. – Frauen in die Politik Sabine Appelhagen (Präsidentin) E-Mail: presse@fidip.de

Web: <u>www.fidip.de</u> Tel: 08151-970 60 30



Akademie für Politische Bildung

Dr. Giulia Mennillo

E-Mail: g.mennillo@apb-tutzing.de

Web: www.apb-tutzing.de

Über FidiP e.V.

FidiP e.V. – Frauen in die Politik stärkt Frauen für eine Karriere in der Politik . Ziel ist eine gerechtere Politik durch mehr Teilhabe von Frauen. Durch Vernetzung, Mentoring und spezielle Trainings wollen wir Frauen ermutigen, sich selbst aktiv in die politische Landschaft einzubringen. FidiP arbeitet über die Parteigrenzen hinweg, ist nicht konfessionell und den Grundwerten der Demokratie verpflichtet. FidiP ist ein gemeinnütziger Förderverein für Frauen auf allen Ebenen der Politik: Kommunalpolitik, Landespolitik, Bundespolitik und Europapolitik.